Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Sebbeterode-Winterscheid : TTV Udenborn/Wabern/Unshausen
Samstag, 18.09.2021, 15:30 Uhr

Niederlage für den TTC Sebbeterode-Winterscheid

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 35:31 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTV Udenborn/Wabern/Unshausen ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen den TTC Sebbeterode-Winterscheid. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Christian Lohr den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 2. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Die Tatsache, dass 8 der 15 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Fröhling / Köhler hatten Kaschlaw / Plamper nur im ersten Satz eine Chance. Es war ein langes Spiel, bis Heynmöller / Kirschner ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Schwarz / Krause hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Kolb / Faust und Richter / Lohr, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden 9:11, 11:8, 11:6, 11:8-Erfolg gegen Rainer Fröhling hatte Kim Heynmöller nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei der 1:3-Niederlage gegen Jens Schwarz hatte Jörg Kaschlaw nur im ersten Satz eine Chance. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Chancenlos war Otto Plamper gegen Karsten Krause nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Es war ein langes Spiel, bis Martin Kolb seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christoph Köhler quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Michael Faust hatte seinen Gegner Christian Lohr beim deutlichen Sieg in drei Sätzen sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte am Nachbartisch Heiko Kirschner beim 11:5, 11:8, 2:11, 9:11, 11:5 gegen Fabian Richter, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler in die Box. Das Einzel zwischen Kim Heynmöller und Jens Schwarz endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jörg Kaschlaw sein Einzel gegen Rainer Fröhling noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. 9:11, 12:10, 11:8, 10:12, 16:14 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels als Otto Plamper und Christoph Köhler die Klingen kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Martin Kolb das Spiel gegen Karsten Krause und gewann mit 5:11, 11:8, 11:9 14:12. Beim 0:3 gegen Fabian Richter fand jedoch Michael Faust von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung an den jeweiligen Sieger gingen. 11:13, 11:9, 4:11, 12:10, 8:11 hieß es am Schluss, als Heiko Kirschner und Christian Lohr am Tisch die Schläger kreuzten. Ein insgesamt knapper Mannschaftssieg fand sein Ende.

Nach dieser Niederlage des TTC Sebbeterode-Winterscheid geht es nun im nächsten Spiel am 25.09.2021 gegen die TTG Ottrau/Berfa 2013 II, während der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen am 30.10.2021 gegen den TSV Röhrenfurth 04 II antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.09.2021 (11:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkte:

TTC Sebbeterode-Winterscheid

Doppel: Kaschlaw / Plamper (0), Heynmöller / Kirschner (0), Kolb / Faust (0)

Einzel: K. Heynmöller (2), J. Kaschlaw (0), O. Plamper (1), M. Kolb (1), M. Faust (1), H. Kirschner (1)

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen

Doppel: Schwarz / Krause (1), Fröhling / Köhler (1), Richter / Lohr (1)

Einzel: J. Schwarz (1), R. Fröhling (1), C. Köhler (1), K. Krause (1), F. Richter (1), C. Lohr (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.09.2021 (11:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").